



HART AM
LIMIT



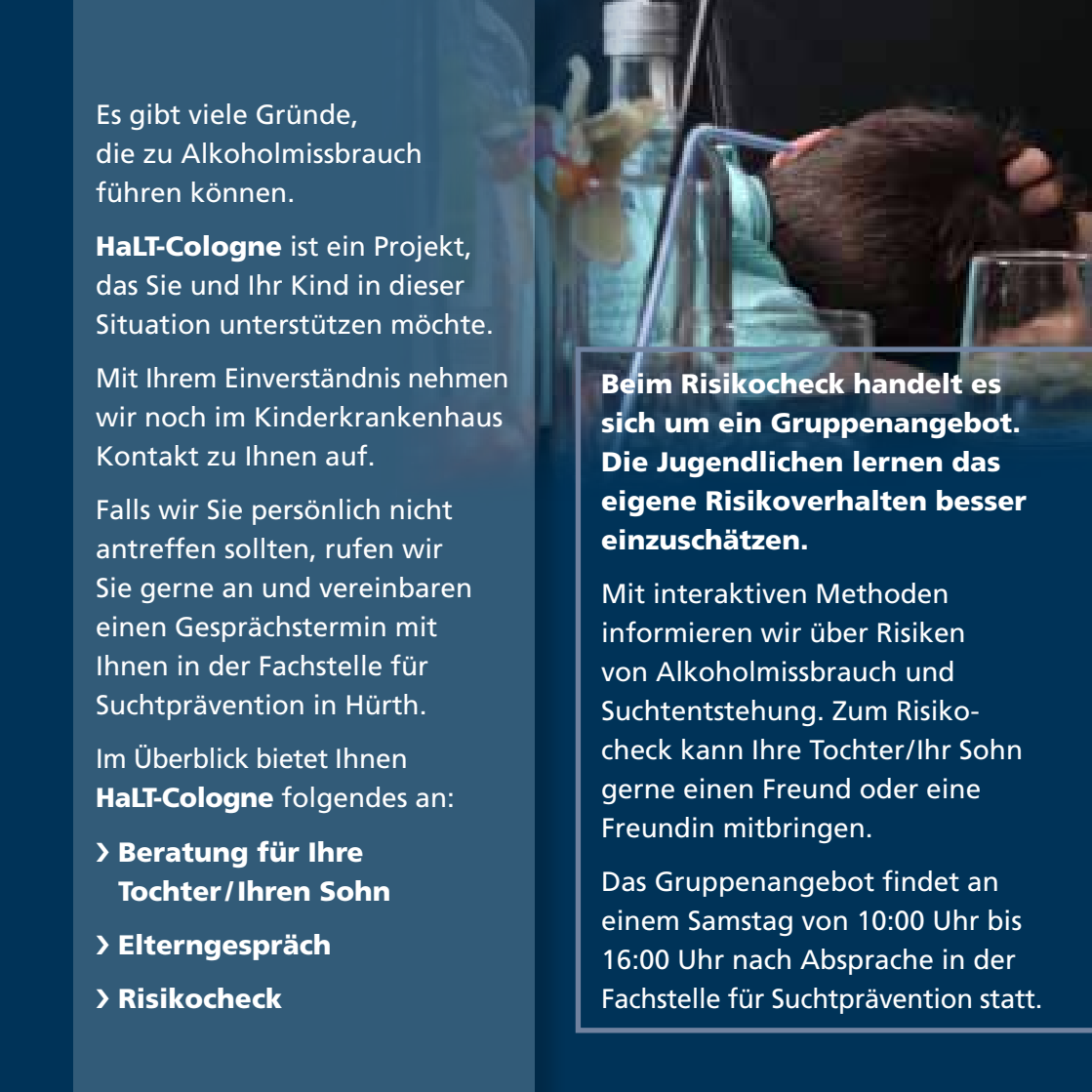


Liebe Eltern,

**wahrscheinlich sind Sie
beunruhigt, weil Ihre Tochter/
Ihr Sohn durch seinen Alkohol-
konsum Anlass zur Sorge gibt.**

**Sie fragen sich zu Recht,
wie es dazu kommen konnte
und was Sie als Eltern tun
können, damit sich Ihr Kind
durch das riskante Trinkverhal-
ten nicht weiter schädigt.**

**HART AM
LIMIT**



Es gibt viele Gründe, die zu Alkoholmissbrauch führen können.

HaLT-Cologne ist ein Projekt, das Sie und Ihr Kind in dieser Situation unterstützen möchte.

Mit Ihrem Einverständnis nehmen wir noch im Kinderkrankenhaus Kontakt zu Ihnen auf.

Falls wir Sie persönlich nicht antreffen sollten, rufen wir Sie gerne an und vereinbaren einen Gesprächstermin mit Ihnen in der Fachstelle für Suchtprävention in Hürth.

Im Überblick bietet Ihnen **HaLT-Cologne** folgendes an:

- › **Beratung für Ihre Tochter/Ihren Sohn**
- › **Elterngespräch**
- › **Risikocheck**

Beim Risikocheck handelt es sich um ein Gruppenangebot. Die Jugendlichen lernen das eigene Risikoverhalten besser einzuschätzen.

Mit interaktiven Methoden informieren wir über Risiken von Alkoholmissbrauch und Suchtentstehung. Zum Risikocheck kann Ihre Tochter/Ihr Sohn gerne einen Freund oder eine Freundin mitbringen.

Das Gruppenangebot findet an einem Samstag von 10:00 Uhr bis 16:00 Uhr nach Absprache in der Fachstelle für Suchtprävention statt.



Isabelle Ammelung

Projektleitung

Sozialarbeiterin B.A.
MOVE-Trainerin

Tel. (02233) 99 444 - 23
mobil 0171 48 32 825
i.ammelung@praevention-koeln.de

Anfahrt

Drogenhilfe Köln
Projekt gGmbH
Fachstelle für Suchtprävention
Hans-Böckler-Straße 5
50354 Hürth
(mit der KVB-Linie 18
bis Hürth-Hermülheim)



HaLT Cologne

ist eine Hilfe für Jugendliche mit
schädlichem Alkoholkonsum und
Unterstützung für Eltern



Krankenhaus Porz am Rhein
Akademisches Lehrkrankenhaus der Universität zu Köln



Kliniken der Stadt Köln gGmbH
Kinderkrankenhaus Amsterdamer Straße



**UNIKLINIK
KÖLN**